

Kopie des Befestigungsstativs für „feuerlöschwasserwerfer“ (ohne Wasserhahn)



Diese **Absperrventil für feuerlöschwasserwerfer** ermöglicht die Steuerung der Wasserversorgung eines wasserwerfer in ein festes Netzwerk oder eine Brandschutzanlage integriert. Konzeptionell **Absperrklappe**, damit lässt sich der wasserwerfer des Netzes und das Öffnen oder Schließen seiner Hydraulikversorgung zu steuern.

Erhältlich in **DN65, DN80 und DN100**, Dieses Absperrventil eignet sich besonders für den Einbau vor einem **feuerlöschwasserwerfer**. Seine kompakte Bauweise im Wafer-Design mit Zentrierlaschen erleichtert den Einbau zwischen Flanschen und sorgt gleichzeitig für einen geringen Platzbedarf der Hydraulikanlage.

Warum sollte man ein Absperrventil an einem feuerlöschwasserwerfer ? ?

Ein **feuerlöschwasserwerfer** wird von einem Hydrauliksystem gespeist, das die für den Ausstoß von Wasser oder Löschmittel erforderliche Durchflussmenge liefern kann. Die Installation einer **Absperrventil** in der Stromversorgungsleitung ermöglicht es, diese Stromversorgung zu steuern und den wasserwerfer sofern dies erforderlich ist.

Vor dem wasserwerfer, das Ventil ermöglicht insbesondere **die Hydraulikversorgung unterbrechen oder wiederherstellen**. Sie ist somit ein wichtiges Hilfsmittel für die Integration des wasserwerfer in einer Brandschutzanlage und erleichtert zudem Arbeiten, bei denen die Anlage abgeschaltet werden muss.

Absperrklappe: eine kompakte Konstruktion für die Versorgung eines feuerlöschwasserwerfer

Dieses Ventil arbeitet nach dem Prinzip des **Absperrklappe**. Eine im Gehäuse befindliche Scheibe dreht sich um ihre Achse, um den Durchfluss des Mediums zu verändern. Durch die Drehung der Drosselklappe wird somit die Absperrung der Leitung gewährleistet.

Die Konzeption **Wafer mit Zentrierlaschen** ermöglicht den Einbau des Ventils direkt zwischen den Flanschen der Rohrleitung. Diese kompakte Bauweise ist besonders interessant bei einer Anlage zur feuerlöschwasserwerfer, wo der Platzbedarf von Hydraulikanschlüssen und -zubehör begrenzt ist.

3 verfügbare Nennweiten: DN65, DN80 und DN100

MMF bietet diese **Absperrventil für feuerlöschwasserwerfer** in drei Durchmessern, um den unterschiedlichen Konfigurationen der Hydraulikversorgung gerecht zu werden:

- **DN65** : Absperrventil mit Absperrklappe DN65 ;
- **DN80** : Absperrventil mit Absperrklappe DN80 ;
- **DN100** : Absperrventil vom Typ Absperrklappe, DN100.

Der Durchmesser muss entsprechend dem **Anschlussdurchmesser des feuerlöschwasserwerfer** sowie die Eigenschaften der Hydraulikleitung, an der er installiert ist.

Für Wasserversorgungsnetze geeignete Konstruktion

Der **Absperrklappe** verfügt über eine Konstruktion, die aus einem Gehäuse aus duktilem Gusseisen, einer Absperrklappe aus Edelstahl und einer EPDM-ACS-Dichtung besteht. Diese Kombination ist für den Einsatz in verschiedenen Wasserversorgungsnetzen ausgelegt und eignet sich besonders für den Einsatz als **Absperrventil an einer Hydraulikversorgung**.

- **Hauptteil**: duktiles Gusseisen nach EN GJS-500-7 ;
- **Schmetterling**: Edelstahl ASTM A351 CF8M ;
- **Überschrift**: EPDM ACS ;
- **Schwerpunkt**: Edelstahl AISI 304 ;
- **Gestaltung**: Durchgangsachse ;
- **Gehäusebeschichtung**: Rilsan-beschichtete Lackierung RAL 5024, Schichtdicke 250 bis 300 µm.

Absperrventil mit Flanschanschluss PN10 / PN16

Bei den Durchmessern **DN65, DN80 und DN100** Von den für diese Anwendung angebotenen Optionen ermöglicht die Absperrklappe eine **Flanschverbindung PN10 / PN16**. Dank seiner Ausführung mit Zentrierlaschen lässt sich das Ventil bei der Montage an der Rohrleitung leicht ausrichten.

Diese Flanschmontage ermöglicht eine kompakte Anordnung zwischen dem Versorgungsnetz und dem feuerlöschwasserwerfer oder die verschiedenen hydraulischen Komponenten, aus denen sich seine Anlage zusammensetzt.

Druck bis zu 16 bar für DN65, DN80 und DN100

Für die drei in diesem Datenblatt aufgeführten Durchmesser, **DN65, DN80 und DN100**, der vom Hersteller angegebene maximal zulässige Druck beträgt **16 bar**. Der angegebene zulässige Temperaturbereich reicht von **-20 °C bis +110 °C**.

Diese Eigenschaften ermöglichen den Einbau der Absperrklappe in verschiedene Hydrauliksysteme, sofern die vom Hersteller angegebenen Betriebs-, Einbau- und Kompatibilitätsbedingungen eingehalten werden.

Manuelle Steuerung der Stromversorgung des feuerlöschwasserwerfer

Die Hebelsteuerung ermöglicht es dem Bediener, die **Absperrventil für das feuerlöschwasserwerfer**. Bei den

Durchmessern DN65, DN80 und DN100 verfügt der Griff über mehrere Positionen, mit denen sich die Stellung der Drosselklappe einstellen lässt.

Das Ventil kann somit für folgende Zwecke verwendet werden: **die Stromversorgung des ... einschalten oder ausschalten wasserwerfer**, sondern auch, um in den Durchfluss des Mediums einzugreifen, wenn die Anlagenkonfiguration dies erfordert.

Motorisierbares Absperrventil für Brandschutzanlagen

Bei Anlagen, die eine automatisierte Steuerung erfordern, eignet sich die Absperrklappe ebenfalls **mit Antrieb ausstattbar**. Die Konstruktion sieht eine Platine vor **ISO 5211** die den Einbau eines kompatiblen Stellantriebs ermöglicht.

Diese Möglichkeit kann insbesondere im Rahmen einer Anlage interessant sein, die mit einem **feuerlöschwasserwerfer fest installiert oder ferngesteuert**, wenn die Systemarchitektur auch eine Fernsteuerung des Absperrventils vorsieht. Die Auswahl und Auslegung des Stellantriebs muss an die jeweilige Anlage angepasst werden.

Technische Daten des Absperrventils für feuerlöschwasserwerfer

- **Produkt:** Absperrventil für feuerlöschwasserwerfer
- **Technologie:** Absperrklappe
- **Gestaltung:** Wafer mit Zentrierlaschen
- **Verfügbare Durchmesser:** DN65, DN80 und DN100
- **Schnitt:** zwischen den Flanschen
- **Kompatibilität der Flansche:** PN10 / PN16 für die angebotenen Durchmesser
- **Maximal zulässiger Druck:** 16 bar
- **Zulässige Temperatur:** -20 °C bis +110 °C
- **Hauptteil:** duktiles Gusseisen nach EN GJS-500-7
- **Schmetterling:** Edelstahl ASTM A351 CF8M
- **Überschrift:** EPDM ACS
- **Schwerpunkt:** Edelstahl AISI 304
- **Bestellung:** manuell per Hebel
- **Motorisierung:** möglich über eine ISO 5211-Platte
- **Hauptfunktion:** Absperrung und Steuerung der Hydraulikversorgung eines feuerlöschwasserwerfer.

Die Vorteile dieses Ventils für feuerlöschwasserwerfer

- Dient zur Absperrung der Hydraulikversorgung des feuerlöschwasserwerfer
- Drei für Brandschutzanlagen geeignete Nennweiten: DN65, DN80 und DN100
- Kompakte Bauweise mit Absperrklappe
- Wafer-Einbau zwischen Flanschen PN10 / PN16
- Robustes Gehäuse aus duktilem Gusseisen
- Flügel aus Edelstahl CF8M
- EPDM-Manschette ACS
- Zulässiger Druck bis zu 16 bar für alle drei angebotenen Durchmesser
- Einfache manuelle Hebelsteuerung
- Antriebsmöglichkeit über eine ISO 5211-Platte

- Lösung, die für die Integration in eine Zuführungslinie von feuerlöschwasserwerfer.

Hydraulikzubehör für die Installation eines feuerlöschwasserwerfer

Die Auswahl der Hydraulikzubehörteile trägt zur reibungslosen Integration eines **feuerlöschwasserwerfer in seinem Versorgungsnetz**. Dieses Absperrventil mit Absperrklappe bietet eine kompakte Absperrstelle direkt an der Versorgungsleitung zum wasserwerfer.

Die Versionen **DN65, DN80 und DN100** ermöglichen die Anpassung des Ventils an den Durchmesser der Anlage und des wasserwerfer verbunden. Um eine stimmige Anlage zu schaffen, muss auch der vom wasserwerfer, den verfügbaren Druck, die Anschlüsse und die übrigen Komponenten des Netzes.

MMF, Spezialist für feuerlöschwasserwerfern und deren Zubehör

MMF bietet Fachleuten eine Reihe von **feuerlöschwasserwerfern, Hydraulikarmaturen und -zubehör** für den Bau und die Ausstattung von Brandschutzanlagen bestimmt. Erhältlich in **DN65, DN80 und DN100**, mit diesem Absperrventil mit Absperrklappe lässt sich die Installation eines feuerlöschwasserwerfer indem die Trennung der Versorgungsleitung sichergestellt wird.